

Der ökologische Weg zu gesundem Mais



**Pflanzengesundheit beginnt im Boden
mit SoilTonic als Bodenhilfsstoff**



Vorteile und Nutzen von SOIL TONIC

- optimale Ertragsausschöpfung
- höchste Qualität
- gesteigerte Pflanzengesundheit
- vitalere, besser entwickelte Pflanzen
- bessere entwickelte Wurzeln
- erhöhte Nährstoff- und Wasseraufnahme der Pflanzen
- verbessertes Wachstum der Pflanzen
- zur Ertragsabsicherung zu empfehlen
- reduziert Befall von Krankheiten und Schädlingen wie z.B. Drahtwürmern, Maiswurzelbohrer

Deutlich besser entwickelte Wurzeln, bei SoilTonic E vor allem Feinwurzeln.



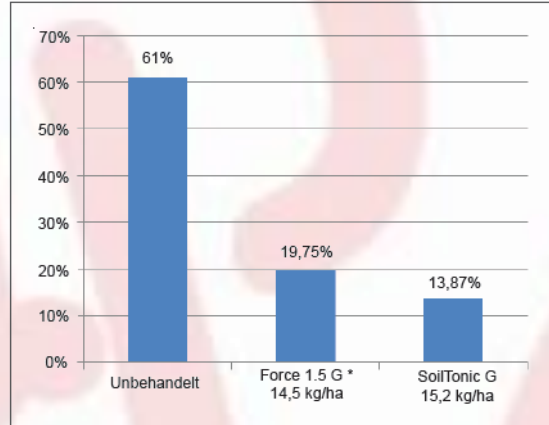
Anwendungsempfehlung:

SoilTonic G : 15 kg / ha zur Saat
oder

SoilTonic E : 4 Liter / ha bis 8 Wochen nach der Saat

Versuchswerte

Maiswurzelbohrer



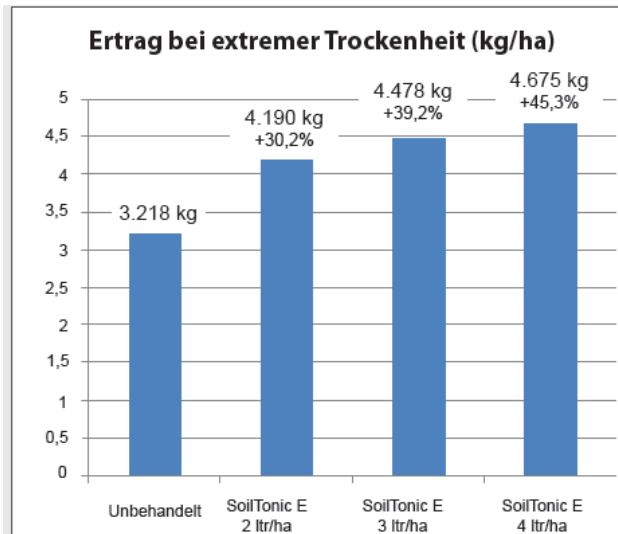
SoilTonic G Maisversuch
GEP zertifizierter Versuch
der NEBIH (ungarische Zulassungsbehörde)

Lagernde Pflanzen (in %)

Lagerauswertung vor der Ernte, im Mais bei starkem Maiswurzelbohrerdruck.

Abb.: Lagernde Pflanzen in %, SoilTonic G im Vergleich zu Force 1.5 G und unbehandelten Beständen. Bestes Ergebnis, mit am wenigsten lagernden Pflanzen, bei der Variante mit SoilTonic G.

Trockenheit



SoilTonic E Versuch im Mais bei extremer Trockenheit:

Ernteausswertung:

Mais-Versuch der Agraruniversität in Mosonmagyaróvár, Ungarn bei extremer Trockenheit

Applikation: Spritzung von SoilTonic E: sechs Wochen nach der Saat

Ertragssteigerung bei extremer Trockenheit bis zu 45 %

Niederschlag:

April: 34,5 mm/m²
Mai: 26,7 mm/m²
Juni: 40,0 mm/m²
Juli: 50,2 mm/m²
August: 40,4 mm/m²